



urban detached house - part IV (microurbanism orient)

Teheran (Iran) - Istanbul (Türkei) - Beirut (Libanon) - Lagos (Nigeria) - Fès (Marokko)

These - Stadt/Haus/Detail

Eine Stadt ist ein Konglomerat aus individuellen Häusern. In den einzelnen Ländern sind die Städte und damit auch ihre Häuser verschieden. Zum einen bestimmt der jeweilige Lebensstil der Bewohner sowie ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse die Typologie des Hauses. Andererseits wird der jeweilige Einfamilienhaus-Typ z.Bsp. auch durch die klimatischen Bedingungen, die (Bau-) Kultur des Gebiets oder/und auch die Baugesetze definiert. Besonders beim privaten und individuellen Wohnhaus kann eine enge Beziehung zwischen dem Bewohner und der städtischen Umwelt entstehen. Aus der Analyse der urbanen Wohnverhältnisse lassen sich Rückschlüsse auf die Lebensbedingungen sowie die kulturellen Eigenheiten einer Stadt ziehen – das städtische Einfamilienhaus als Schlüssel zur Analyse der urbanen Umwelt.

Aufgabe - Entwerfen für eine reale Bauherrschaft

Jeder Studierende bekommt am Anfang des Semesters eine reale Bauherrschaft in orientalischen Städten. In engem Austausch mit dieser Person oder Familie entwirft er oder sie ein Wohnhaus. In den Gesprächen mit der Bauherrschaft sammeln die Studierenden Informationen über die Stadt, erspüren die individuellen Wünsche und recherchieren die kontextuellen Gegebenheiten (bsp. Parzelle, Familienkonstellation, Hobbies und Lebensstil der Bauherrschaft, Nutzungsvorstellungen etc). In einem zweiten Schritt werden die Baubedingungen des Grundstücks – gegeben bsp. durch Bauten in der unmittelbaren Nachbarschaft oder durch die Bauvorschriften – untersucht. Jeder Bauplatz wird von einem Experten vor Ort begleitet. Dies ermöglicht zusätzlich einen intensiven Austausch auf fachlicher Ebene. Die Studierenden analysieren den Stereotyp des Einfamilienhauses in der jeweiligen Stadt, dabei lernen sie auch die gesellschaftlichen Bedingungen sowie ihre Auswirkungen auf die Architektur und das Bauen kennen.

Prozess - Kontext/Bauherr/Architekt

Beim Entwurf eines städtischen Einfamilienhauses überlagern sich zwei Ebenen: die persönlichen und individuellen Wünschen der Bauherrschaft sowie auch gesellschaftliche, kulturelle und kontextuelle Eigenheiten des jeweiligen Umfelds. Das Entwurfsprogramm soll die Diskussion über die Möglichkeiten des individuellen Ausdrucks und der Form vom zeitgemässen und urbanen Wohnen in verschiedenen Kulturen und Ländern anregen. Hausbesichtigungen und Vorträge von Experten geben zusätzliche Anregungen und helfen die eigene Position zu definieren. Mit spielerischer Intelligenz und experimentellem Humor soll die Bauaufgabe umgesetzt werden.

Ziel - research microurbanism

Mit dem Werkzeug urban detached house soll das Potential von microurbanistischen Eingriffen in eine Stadtstruktur erforscht werden. Im vierten und letzten Semester bearbeiten wir Städte im isalmischen Kulturkreis. Damit wird die Reise um die Welt und durch die Kulturen abgeschlossen. Die Ergebnisse aller Semester werden zusammen mit den Resultaten aus unseren Seminarwochen-workshops als gesammelte Forschung in einer Ausstellung in der Galerie Ma in Tokyo und einer Publikation veröffentlicht.

Gastdozentur Momoyo Kaijima

Assistenten: Megumi Komura, Medine Altiok, Lukas Huggenberger

Aufgabentyp: O (Oi)

Anzahl Studierende: 28

Einführung: Dienstag 20. März 07, 10:00 im Pavillon HIP C1